

Ä725

# Kapitel

**Initiator\*innen:** Wilko Zicht (KV Bremen-Ost)

**Titel:** **Ä725 zu WP2: Was wir als Gesellschaft brauchen**

---

## Text

**Von Zeile 2197 bis 2198:**

- ~~Das Fahren ohne Führerschein soll zu einer Ordnungswidrigkeit werden. Ersatzfreiheitsstrafen in diesem Bereich schaffen wir ab.~~
- Das Fahren ohne Fahrschein gehört nicht ins Strafgesetzbuch. Ersatzfreiheitsstrafen soll es nur noch geben, wenn sich jemand trotz Zahlungsfähigkeit weigert, eine Geldstrafe zu zahlen.

**Von Zeile 2525 bis 2529:**

funktionieren können, bedarf es verlässlicher Bagatelgrenzen für die jeweiligen Substanzen. ~~Wir wollen das Fahren ohne Fahrschein zu einer Ordnungswidrigkeit herabstufen und Ersatzfreiheitsstrafen für dieses Vergehen abschaffen, denn sie sind unverhältnismäßig, teuer und sozial ungerecht. Kann jemand sein Ticket~~ Wir setzen uns für ein Ende der Strafverfolg beim Fahren ohne Fahrschein ein, denn es handelt sich um eine ausschließlich zivilrechtlich zu klärende Vertragsverletzung. Ersatzfreiheitsstrafen gegen mittellose Menschen wollen wir vermeiden, denn sie sind unverhältnismäßig, teuer und sozial ungerecht. Kann jemand seine Geldstrafe nicht bezahlen, bedarf es Schuldnerberatung statt Freiheitsstrafen.